

Lesewettbewerb der 6. Klassen der Realschule plus Salz

Auch in diesem Jahr wurde im Deutsch-Unterricht wieder fleißig gelesen. Am 9. Dezember traten dann die besten Vorleserinnen und Vorleser ihrer jeweiligen Klassen an und lasen um die Wette. Zu Beginn waren alle noch ein wenig aufgeregt – doch die Aufregung legte sich nach und nach. Alle gaben ihr Bestes, sodass es zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen kam.

Die vierten Plätze belegten Malin Adolf (6c), Josephine Hofmann (6b), Noel Kohlenbeck (6d) und Paramie Premawansha (6a). Platz drei konnten Hannah Alef (6c, sie las aus „Die Bloggerbande – Die Vampirjagd“ von Stiftung Lesen vor) und Soleil Wüst (6b, sie las aus „Das Vamperl“ von Renate Welsh vor) erobern. Zweite wurde Mia Reschke (6c). Sie hatte sich für „Mein Lotta-Leben – Alles Bingo mit Flamingo“ von Alice Pantermüller und Daniela Kohl entschieden. Die Jury am meisten überzeugen konnte an diesem Tag Leonie Brosge (6d), der „Mein Lotta-Leben – Alles voller Kaninchen“ (ebenfalls von Alice Pantermüller / Daniela Kohl) zum Schulsieg verhalf.

Bei diesem Wettbewerb galt es aber nicht nur, den bekannten Text gut zu beherrschen. Das Lesen eines zweiten, unbekanntem Texts erhöhte die Spannung und die Kinder konnten ihr Können zeigen. In diesem Jahr stammte der unbekanntem Text aus Michelle Kadens „Die verborgenen Pforten: Jakobs Vermächtnis“ – die Autorin hatte der Schule großzügig Exemplare für den Einsatz im Deutsch-Unterricht gestiftet.

Leonie Brosge wird die Realschule plus Salz beim Regionalentscheid in Hachenburg vertreten. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Foto: die acht Vorleserinnen und Vorleser mit den Juroren Markus Fasel (Gewinner des letzten Schulwettbewerbs), Frau Florian, Frau Knue und Frau Stöhr